

Wohnen im Internat und im Quartier

Internes und Externes Wohnen

Grundlagen

Die jungen Menschen können während der gesamten Ausbildungsdauer an 365 Tagen in unserem Internat als auch im Quartier wohnen. Auf dem Areal befindet sich das Weiherhaus mit seinem Internatswohnen. In 3 Wohnungen finden 3-6 junge Menschen Platz. Alle 3 Wohnungen verfügen über helle, gemütlich und modern eingerichtete Einzelzimmer und Gemeinschaftsräume. Ein grosser Garten, Wiesen und der naheliegende Wald bieten Platz für Entspannung und Aktivität.

Im Quartierwohnen wurden in 9 Liegenschaften unweit vom Lindenbaum attraktive und bedarfsgerechte Wohnangebote geschaffen. In 3 ½ und 4 ½ Raum-Wohnungen können jeweils 2-3 junge Menschen ihre Ablösung in ein selbständiges Leben einüben. Überbetreuung wird vermieden, Mit- und Selbstbestimmung gefördert und eine eigenverantwortliche Lebensführung mit bedarfsgerechter Unterstützung ermöglicht.

Der Lindenbaum legt grossen Wert auf eine individuelle und sinnvolle Freizeitgestaltung und den Aufbau eines tragfähigen Beziehungsnetzes ausserhalb der Wohngruppe. Die Einbeziehung in die Gemeinschaft im dörflichen Leben und die Inanspruchnahme öffentlicher, kultureller Angebote wird hierdurch verbessert.

Ziel der Wohnangebote

Im Vordergrund steht die Entwicklung der persönlichen Kompetenzen, damit die jungen Menschen ein möglichst selbständig leben und im 1. Arbeitsmarkt einer Erwerbsarbeit nachgehen können. Sie werden im Ablösungsprozess von den Eltern und im Aufbau der eigenen und selbständigen Lebenswelt bedarfsorientiert unterstützt.

Aufenthaltsgestaltung

Die jungen Menschen werden von sozialpädagogisch ausgebildetes Fachpersonal unterstützt, ihr Leben verantwortungsvoll und selbstständig zu gestalten. Die jungen Menschen erhalten Hilfestellung beim Erkennen und Formulieren ihrer persönlichen Ziele. Sie erleben Grenzen und werden zu grösstmöglicher Selbstständigkeit und zur Übernahme von Verantwortung befähigt.

Der Lindenbaum bietet Anleitung und Unterstützung bei einer Vielfalt von Themen, welche junge Menschen beschäftigen, wie z. B. Umgang mit Medien, Umgang mit Freizeit und Arbeitswelt, Fragen zu Beziehungen, Ernährung, Gesundheit, Haushaltsführung und Finanzen etc.

Die Fachpersonen zeigen Konsequenzen von verschiedenem Verhalten in der Gesellschaft auf, sensibilisieren die Lernenden für Themen wie, Gesundheit, Bewegung und physisch/psychischem Wohlbefinden. Im Zusammenleben mit Menschen aus anderen Lebens- und Kulturkreisen lernen und erfahren die jungen Menschen Toleranz und Akzeptanz.

Auskünfte Frau Ana Maria Schlüssel, Geschäftsleiterin, 044 953 33 64

Zielgruppe Junge Menschen nach Schulabschluss mit einer Lernbeeinträchtigung, welche im Lindenbaum eine Ausbildung auf Niveau PrA, EBA oder EFZ absolvieren wollen.

Bedingungen Verfügung von der IV oder vom Sozialamt der Wohngemeinde.